

**Antwort auf <https://www.facebook.com/groups/608428622522187/permalink/1083161171715594/>
(Vorwürfe in der FB-Gruppe „Liberale Debatte“ von M. Tarrach an PB – von mir per Mail beantwortet)**

Herr Tarrach – der durchsichtige Versuch, Öffentlichkeit und damit Aufmerksamkeit ausgerechnet auf dem hochparteiischen Feld der LD (auf dem ich durch Sie und HK ständig mit Ausschluss bedroht bin) herzustellen, wird mit solchen ad hominem Postings scheitern – auch und gerade bei solch überhöhenden Überschriften „die Causa Boehringer“. Sie haben auch sehr viele bereits gegebene Antworten von mir glatt ignoriert – siehe meine Kommentare der letzten Tage – ich bin sicher, Sie haben die gelesen – und dennoch musste emotional das unten offenbar raus. Nun gut – einige Ihrer Punkte sind beantwortenswert – Sie haben eine lange Mail dazu, meine Antworten in blau („=>“). PB

Die Causa Peter Boehringer.

=> Die Causa Tarrach wäre sicher auch mal interessant. Aber da ich die freiheitliche Aufklärungsarbeit sicher schon zehn Jahre länger und (sogar ohne ESFL-Orga im Rücken) wesentlich effektiver mache, nehme ich das mal als Kompliment.

Herr Boehringer, Es ist eigentlich nicht mein Stil jemanden persönlich anzugreifen,
=> Bislang war das tatsächlich so (und immerhin wollten Sie und HK mich einmal unbedingt in HD als Referenten haben) – hier ganz unten verlassen Sie aber Ihre Linie, persönliche Angriffe zu unterlassen. Ich bin selbst rhetorisch nicht zimperlich – darum OK. Aber ich habe es nicht nötig, auf abstruse Nazivergleiche oder gar Zion-Protokoll-Gebulber ernsthaft zu antworten. Das macht HK zwar auch ständig und anlassfrei gegen viele Leute (man erkennt Ihre Schule) – aber es trägt nicht zur Reputation der LD bei.

Aber es wäre sinnlos gewesen, die Themen, die mich bei ihnen interessieren, im Abstrakten unpersönlichen stehen zu lassen.

=> OK.

Mich interessieren einige Dinge, die sie von sich geben: Aus der Flucht vor dem IS und dem Bürgerkrieg in Syrien machen sie wirtschaftliche Eindringe, Invasoren, die doch gar nicht humanitäre Hilfe bedürfen und unseren Staat in den Suizid treiben. Hauptaspekt ist für sie ein angeblicher Rechtsbruch. Ist das Völkerrecht nicht deshalb nicht auf solche Asylanten vorbereitet, weil die Hauptgefahr in der Vergangenheit von Genoziden lokaler Herrscher ausging?
=> Wie meinen? Weiß nicht, wie Sie auf solche „interessanten“ Thesen kommen. Der Armenier-Genozid etwa der Türken (1915ff) war ebenso wie der britische an den Buren (1880ff) LANGE vor 1948 (UN-Menschenrechtscharta) und sogar vor Gründung des Völkerbunds gelaufen. Von den Untaten der Spanier und Portugiesen im SA des 16. Jhdts ganz zu schweigen; von denen der Nazis ohnehin (auch nur „lokale Herrscher“?). Das Völkerrecht kannte bei seiner Abfassung alle denkbaren Grausamkeiten, die Staaten gegen ihre Menschen ausüben können. Und GANZ BEWUSST wurde im Völkerrecht ebenso wie in der Genfer Konvention ebenso wie im Art 16(2) GG eben KEIN Massenzuwanderungsrecht für (angebliche oder echte) Kriegsoffer kodifiziert! Sondern INDIVIDUAL-Schutzrechte bei nachgewiesener INDIVIDUELLER Verfolgung. Dahinter stand natürlich auch der eher pragmatische Gedanke. Dass kein Staat ALLE Kriegsoffer bei Konflikten von benachbarten Drittstaaten aufnehmen kann. Schon darum ist die heutige „Asyl“politik der BuReg ein latenter Etikettenschwindel und permanenter Bruch geltenden nationalen und auch supranationalen und Völkerrechts! Wenn Sie es ernsthaft wollen, sende ich Ihnen Tonnen von Material zu dieser Rechtsfrage, das ich tatsächlich durchgearbeitet habe.

Heute ist die Terrorgefahr, der Genozid von NGO's sozusagen, an der Tagesordnung. Das Völkerrecht kann also nicht greifen

=> Das stimmt – lässt aber erstens außer Acht, dass es dafür auch nie gedacht war. Und zweitens sind diese sog. „NGOs“ wenn Sie genau hinsehen eben zu nahe 100% DOCH staatliche oder gar suprastaatliche Konstrukte. Speziell der IS wurde (ebenso wie die Taliban u.v.a.) vom „Westen“ und auch von Saudi-Arabien und der TÜR angefütert, gegründet und bis heute massivst unterstützt – Sie brauchen dafür nicht ernsthaft Belege – oder? Einfach mal recherchieren – das ist inzwischen alles offiziell – inzwischen sogar im Mainstream.

Und trotzdem ist es aus seiner immanenten Logik richtig, die Menschen aufzunehmen.

=> Nette Gutmenschentese. Dass all das oben Gesagte nicht per VR justiziabel ist, ist noch lange kein Grund, in extremis 1,5 Mrd Afrikaner und weitere 500 Mio Araber ausgerechnet bei uns aufzunehmen, nur weil sie (zT zurecht) Opfer irgendwelcher Gewalt sind. Ewig langes und sicher komplexes Thema (was die Ursachen angeht) – aber es kann nicht sein, dass D als bereits mit am dichtesten besiedeltes Land der Welt nach Ihrer absurden „Immanentlogik“-These diese Menschen alle aufnimmt – und genau darauf läuft es angesichts der praktischen Totalverweigerung inzwischen sogar Schwedens hinaus! Wollen Sie ernsthaft auf dieser schon rein praktisch suizidalen Ebene diskutieren?? Humanitätsbehauptungen werden hier zu Pseudohumanität. Der Bürgerkrieg hierzulande wäre „schon“ ab 10-20 Mio Invasoren (= Eindringlingen) sicher und unabwendbar.

Daher ist es auch kein Rechtsbruch, sondern schließt vielmehr an diese Rechtstradition an, Menschen vor inhumanen Ideologen zu retten und unter rechtlichen Schutz zu stellen.

=> Siehe oben. Ich sende Ihnen gerne die juristischen Debatten dazu, die ich kenne. Einige wenige Reinraum-Juristen argumentieren tatsächlich wie Sie. Viele sind es nicht mehr. JEDES Recht hat eine Obergrenze bei fehlender

Umsetzbarkeit. Dazu hat die Fabio mal einen guten Artikel geschrieben. Gut gemeint ist oft das Gegenteil von gut. Human meint das Gegenteil von human. Und zwei Juristen = drei Meinungen gilt ohnehin immer. Wenn sich Juristen auf „Rechtstradition“ statt auf den Wortlaut des Rechts berufen, sind wir immer schon nahe an der Rechtsbeugung. Machen Sozialisten besonders gerne.

Ganz davon abgesehen, dass sie alle Fakten beiseite lassen, die für die Flüchtlinge sprechen,
=> Dass es INDIVIDUELL verständlich ist, von einem armen und totalitären Staat in einen reichen und noch immer halbwegs freien zu fliehen, machte ich in x Interviews immer wieder klar. Das ändert nichts am oben Gesagten. Am deutschen Wesen (oder gar Territorium) kann nicht die ganze verfolgte Welt genesen. Es ist makroklemptnerische Hybris, etwas anderes zu glauben.

glauben sie, sie helfen dem Dialog mit diesen Menschen, wenn sie sie als Eindringlinge bezeichnen?
=> Ich habe schon Klartext geschrieben im Sinne des Friedens und der Freiheit – als es Sie und die EFSL im politischen Dialog noch gar nicht gab. Also schlage ich vor, Sie überlassen die Wahl meiner Terminologie mir. Oder sie spenden Ihr Geld an Herrn Maas, der eben diese Meinungsfreiheit in totalitärer Manier verbieten will! Wenn man die Wahrheit (oder sogar Falsches / Zugespitztes) nicht mehr sagen darf, lebt man bereits im Totalitarismus, dem Sie hier das Wort reden. Lesen Sie mal wieder Voltaire: *"Ich mag verdammen, was [und wie] du sagst, aber ich werde mein Leben dafür einsetzen, dass du es sagen darfst."*

Haben sie es ihrer Meinung nach nicht verdient in Frieden zu leben?
=> Dieses ursachenblinde Gesülze würde 1:1 auf die Seite der Grünen Jugend passen. Wie oben schon geschrieben ist nur URSACHENabstellung Friedensarbeit. Alle (angeblichen) Kriegsoffer aufzunehmen, ist allerhöchstens Symptomarbeit! Und bei den aktuellen Zahlen NIEMALS zu leisten – selbst wenn Ihre Moralargumente richtig wären. Sprechen wir gerne über Ursachen wie „westliche“ Ölkriege. Am besten auf der LD – mal sehen, wie viele Sekunden es dauern würde, bis ich wegen „VT“ von HK gesperrt würde. Das ist doch völlig heuchlerisch. Den Islamaspekt als WEITERE (!) Ursache des kommenden Bürgerkriegs in diesen Ländern und bald auch bei uns kann ich auf der LD nur deshalb thematisieren, weil HK selbst ja dem „Islamismus“ (den es allerdings nicht gibt) kritisch gegenübersteht. Ich bin sicher, die ÖLKRIEGS-Ursache des Westens wäre auf der LD trotz aller Indizien nicht debattenfähig. SOFORT würde seitens der Admins wieder Totschlaggeblubber à la „Diskussionsstil wie bei den Weisen von Zion“ kommen. Argumente drängen gegen die Macht der Forenadmins nicht mehr durch. Wir werden DIESE Friedensdebatten also leider anderswo führen müssen – die LD ist hier nicht liberal genug. Habe das jahrelang beobachtet. Ich führe diese Debatten hier nur, wenn Sie und HK mir strikt versprechen, mich nicht zu sperren und kein Posting zu löschen! Nur dann herrscht Waffengleichheit in der Diskussion.

Das Argument mit dem sicheren Herkunftsstaat. Auch ein interessanter Verweis ist immer wieder, dass wenn es sich um legitime Flucht vor Terror handle, die "Invasoren" doch in Ungarn oder sonstigen Staaten auf der Route bleiben könnten. Die Flüchtlinge sind ja offensichtlich nicht an Frieden interessiert, sondern wollen nur schmarotzen, da sie das Abkommen brechen, welches sie dazu zwänge, im ersten sicheren Staat zu bleiben, der auf ihrer Route läge. Wieso kommen Sie nicht auf den Gedanken, dass das europäische Recht VII einen Haken hat? Es macht schlicht und ergreifend keinen Sinn, dass bei Millionen Flüchtlingen, die keine Möglichkeit haben, mit dem Flugzeug direkt nach Deutschland oder einem anderen weiter westlich gelegenen Staat zu kommen, Ungarn Slowenien etc. die alleinige Aufnahme aufzubürden.

=> Hier macht GAR NICHTS Sinn – lediglich Grenzen dicht gegen eine gerade für den Liberalismus TÖDLICHE Gefahr. Siehe mein ef-Artikel zum Islam. Siehe inzwischen sogar SPIEGEL-Artikel mit dieser Conclusio – habe ich erst heute auf meine FB-Seite gestellt: <https://www.facebook.com/peter.boringer.7/posts/1709177049319367> Die LD wird irgendwann die LETZTE Seite sein, die diese islamischen Realitäten zK nimmt! Der Liberalismus fordert keine uferlose/bedingungslose Personenfreizügigkeit. Es geht ihm um freien HANDEL.

=> „Recht hat einen Haken“: Nun, unser Recht hat viele Haken – aber es ist nicht an MT oder PB, das zu entscheiden. Der Wortlaut von Dublin II ist eindeutig. Und wird täglich gebrochen – von Oben. Wir leben also im Putschzustand. Und Hayek hätte das ebenso festgestellt. Wenn Sie aus Ihrem Elfenbeinturm mal rauskommen, werden Sie sehr schnell erkennen, dass praktisch nur 2% der Asylbewerber echte Asylgründe nach 16(2) GG haben. Bürgerkriegsopfer IST NUN EINMAL kein solcher Grund – und Sie haben ebenso wie die BuReg keine Legitimation, das Recht umzuschreiben. Ich bin auch fest der Meinung, dass dieser Putsch ein permanenter Eingriff in die Eigentums- und Freiheitsrechte der Bürger ist – siehe dazu meinen FB-Eintrag von heute auf der LD: Frankreich setzt [wegen „Terror“] Menschenrechtskonvention aus!

Natürlich macht es Sinn, dass sich die Flüchtlinge auf europäischem Boden verteilen. Deutschland ist nun einmal das größte und wirtschaftlich stärkste Land.

=> Derzeit wird nichts verteilt. D nimmt den allergrößten Teil der Flüchtlinge auf – weil sonst fast alle Länder dichtgemacht haben – inzwischen sogar Schweden. Und wir werden das gerechte Verteilen nach Köpfen auch nicht erleben. Ihr Satz „macht Sinn zu verteilen“ ist reinstes Wunschenken.

D mit gleichsam weniger rassistischen Ressentiments. Würden sie als Araber aktuell nach Ungarn einreisen?

=> Gut dass Sie es erkennen: D ist zuallerletzt ein rassistisches Land. [Der Islam zudem keine Rasse – und auch „Schmarotzer sind keine Rasse“, wie es heute jemand auf FB kommentiert hat]. Islamkritik ist darum weder „nationalistisch“ noch gar „rassistisch“. Das ist denklogisch und terminologisch unmöglich.

Das Argument soll nur ablenken und bedeutet eigentlich, da Ungarn oder ein anderer östlicher Staat die Flüchtlinge nicht allein aufnehmen könnte, dass man insgesamt keine Flüchtlinge aufnimmt.

=> Niemand will ablenken, Ganz Europa sollte in der Tat nur die WAHREN, individuell verfolgten Asylbewerber aufnehmen. Das ist geltendes Recht – ob Sie es akzeptieren oder nicht.

Sie wollen also, dass wir über eine Million Menschen, die an der Grenze stehen, mit der Waffe erschiessen.

=> Warum haben Sie eigentlich die Anarchisten aus der LD geworfen - wenn Sie exakt wie diese Träumer argumentieren? Grenzen waren und sind immer KONSTITUTIV gewesen für Staaten. Das war und ist eine der Grundlagen ihrer Existenz! Solche Debatten um das Gewaltmonopol der Staaten (das übrigens sogar HK anerkennt) muss ich sonst nur mit Anarchisten und anderen Träumern führen. Und ja, Grenzen wurden IMMER und werden immer mit Waffen verteidigt. Beim HANDEL (!) macht es eine Menge Sinn, Grenzen durchlässig zu machen. Nicht aber uferlos und regellos für Personen. Das hat auch nie ein klassisch liberaler Denker so gefordert – nicht einmal Rothbard. Also berufen Sie sich nicht immer auf den „Liberalismus“ – wenn Sie Utopien fordern! Ich habe das noch weiter ausgeführt in dem Interview mit OJ – das Sie ja meinten mit zynischem Kommentar auf Ihr FB stellen zu müssen.

Diese Menschen gehen nicht weg. Sie wollen in Frieden und Sicherheit leben.

=> Menschen werden incentiviert und gerufen und warten auf Gelegenheiten. Das ist menschlich. Aber hier wurde alles gesteuert. Das glauben Sie (noch) nicht. Ich habe keine Zeit, Ihnen alle Belege zu den Vorbereitungen der aktuellen Völkerwanderung zu liefern. Die Incentives, hierher zu kommen, gibt es seit Jahrzehnten – wenn nicht Jahrhunderten. Doch erst seit 2015 werden von „uns“ (BuReg Merkel und supranationale Hinterleute) die logistischen und gesetzesbrechenden Voraussetzungen geschaffen, dass Millionen erfolgreich hier anlanden können. Die EINZELNEN Flüchtlinge wissen normalerweise nichts davon. Sie wollen nur raus aus ihrem Elend – zuletzt hatte die Türkei sogar das Wasser in den Flüchtlingslagern für Syrer in der Südtürkei abgestellt. Was blieb denen also übrig als den (ebenso von EUropa und der TÜR und diversen NGOs freigemachten) Weg nach GR und weiter nach D zu nehmen. DAS ist nicht vorwerfbar. Trotzdem müssen wir es stoppen. Ich überlasse das D meiner Töchter nicht ohne Gegenwehr einer aliberalen und frauenfeindlichen islamischen Mehrheitsgesellschaft. Sie HABEN keine „liberalen“ Kronzeugen für Ihre Politik der Selbstkapitulation. Und wenn Sie das ernsthaft weiter tun wollen, schlage ich doch vor, sich Freiwillig Frei anzuschließen – also just den Leuten, die hyperlibertär die Staaten und damit die Grenzen abschaffen wollen. HK ist hier an der Stelle selbst völlig inkonsequent, wenn er angeblich den Minimalstaat befürwortet (wie ich) – aber BEIDE Hauptaufgaben dieses Minimalstaates (Verteidigung nach außen sowie Verteidigung des Rechts nach innen) in der F'Frage einfach aufgibt! Man muss sich schon mal entscheiden, ob man Anarcho oder Minimalstaatler oder einfach nur grün-weltferner Gutmensch sein will.

Diese Flüchtlinge flüchten vor genau der Auslegung des Islam vor der sie so vehement und auch zurecht warnen.

=> Langes Thema. Ich behaupte (da die meisten Ankommenden wie die Türkei und die IS-Leute SUNNITEN sind), dass die meisten zwar selbst keine Täter sind – aber einer nicht vom IS verfolgten sunnitischen Gruppierung angehören! Bei Alawiten, Schiiten, Christen, Jesiden und Atheisten würde ich Ihnen recht geben – aber die meisten Ankommenden sind just SUNNITEN. Damit keine IS-Verfolgten!

Wie kommen sie darauf, diese Flüchtlinge würden sich in die Reihen der hiesigen Salafisten stellen? Die jungen Leute wollen doch gerade hier modern leben und endlich in Freiheit alle Vorzüge des Westens genießen dürfen.

=> Das ist nicht falsch – aber siehe LD-Eintrag von heute: die dritte Türkengeneration in D ist VIEL WENIGER integriert bei uns als die erste und zweite der 1960er bis 1980er Jahre! Die gläubigen Moslems (und damit die konsumablehnenden und potenziell radikalen, da korangläubigen) werden immer mehr – auch bei uns!

Ihre Interpretation der Ereignisse entspricht einem geschlossenen Weltbild.

=> Kampfrhetorik. Gebe ich 1:1 an Sie zurück. Meinetwegen haben Sie auch ein uninformiertes, diffuses Weltbild. Jedenfalls keines, das exklusiv und ohne Widerspruchsmöglichkeit liberal wäre.

Lehnen wir die republikanische Grundhaltung ab, dass sich jeder Mensch entwickeln kann und seine Position in der Gesellschaft nicht von seiner Geburt abhängt, geben wir aus Angst unsere liberalen Werte preis. Jeder Muslim aus Syrien muss hier die Chance bekommen, das Gegenteil zu beweisen.

=> Res publica ist der Rechtsstaat. Ihre „republikanische“ Grundhaltung vertrete ICH – nicht SIE in dieser Frage, denn die Rechtslage bei uns ist eindeutig GEGEN Massenzuwanderung in dieser Form! und die liberalen Werte sind wichtig – aber wenn Sie ernsthaft „jedem“ die Chance geben, sie bedingungslos HIER zu verwirklichen und damit die Grenzen aufgeben, dann ist das nur dämlich-suizidal-weltfern – und das waren die klassisch-liberalen Denker ganz sicher nicht! Die ufer- und bedingungslose Personenfreizügigkeit ist kein klassisch-liberaler Wert!

Das generelle Abstempeln aller Muslime als Gewaltverbrecher und intolerante Menschen ist Rassismus und Volkshetze und nichts weiter.

=> Schnell fertig ist die (grüne) Jugend mit dem Wort. „Rassismus gegen den Islam“ hatte ich oben bereits als völlig unmöglich und unlogisch beantwortet. Zudem differenziere ich IMMER peinlich zwischen EINZELNEN Eindringlingen (bei denen der Drang zu uns menschlich ist, Flüchtlinge / asylberechtigt sind sie zu 95% trotzdem nicht) und dem Politislam als brutaler Bewegung. Gegen die man nicht „hetzen“ muss – das tut schon der Koran ganz alleine. Man muss sich aber wohl wehren.

Und dann immer wieder diese Untergangsrhetorik. Bei ihren Posts meint man, schon morgen wähen sie sich in den neu zu bauenden KZs. Ja, Wir haben einen Wohlfahrtsstaat, wir haben eine dysfunktionale Demokratie, wir haben eine teilweise unterirdische akademische Landschaft, wir haben eine Bankenkrise und eine Eurokrise, eine Schuldenkrise und eine europäische Bürokratisierung. Aber doch keinen neuen Totalitarismus!

=> Entschuldigung – aber Sie scheinen wirklich KEINE Notiz von den totalitären Entwicklungen genommen zu haben, die ich seit 30 Jahren wahrnehme – und seit 15 in hunderten von Artikeln und tausenden von Postings dokumentiere. Ihr Wunschenken richtet sich selbst – für jeden, der die Welt der WELT und anderer gleichgeschalteter Medien nicht für die WAHRE Realität hält. Habe hier keinen Platz, 10.000 Seiten Belege nur von mir einzustellen. Wissen ist eine Holschuld. Machen Sie bitte Ihre Hausaufgaben und das geht nur durch Verlassen des Theorieturms. Es ist wirklich tragisch, dass intelligente und liberale Meinungsmacher wie Sie so wenig von der Realität des Totalitarismus wahrnehmen wollen. Klar ist das unangenehm – aber wenn wir DIESE FATALEN Entwicklungen nicht wahrnehmen – wie können wir dann je etwas von den Schlafschafen erwarten? DANN besteht keine Hoffnung auf Besserung. Nochmals zum Mitschreiben von HEUTE: Frankeich will uns allen die MENSCHENRECHTE nehmen!! DAS ist kein neuer Totalitarismus??

Wäre es nicht einmal nur leise anzunehmen, dass die deutsche Bürokratie wirklich einfach geschlafen hat und den Flüchtlingsstrom nicht kommen sah? Wir haben eine Zeit der rein reaktionären Politik.

=> Glauben Sie das noch immer? Siehe oben. Hausaufgaben machen. Die Eliten ganz oben sind nicht so dumm. Klar dürfen die der dritten bis zehnten Ausführungsebenen nur RE-agieren. Die ganz oben steuern. Ich frage Sie in 5 Jahren nochmals, ob Sie ihre These „alles Zufall, haben nur alle geschlafen“ immer noch aufrechterhalten. Im Übrigen schlafen die nach Ihren eigenen Worten ja gar nicht. Es ist doch Ihrer Ansicht nach sogar gut und bereichernd, wenn wir hier invadiert werden von Abermillionen. Offenbar schläft doch gar niemand – und Merkel will nur unser Bestes. O Gott...

Hayeks spontane Ordnung und sein Plädoyer für das Ende des statischen Denkens sollte ihnen eine Lehre sein, in das Ergebnis menschlichen Handelns nicht auch menschlichen Entwurf zu sehen.

=> Dass der menschliche Entwurf am Ende nichts Gutes bringt (Baader sprach ja von Makroklempnerei) – da bin ich voll bei Ihnen. Das heißt aber nicht, dass Sozialismus und Planwirtschaft nicht seit Jahrhunderten immer wieder VERSUCHT werden. Derzeit eben supranational global von globalen Eliten, an die Sie nicht glauben, deren Wirken aber unübersehbar ist. Ich weiß auch, dass die nicht immer einig sind – aber die globale Planwirtschaft, finanziert über Falschgeld der druckenden Zentralbanken ist Fakt. Nicht zu leugnen – weswegen Hayek eben diese Pest massiv bekämpft hat. Eben über die Abschaffung des gesetzlichen Monopolgelds und die Forderung nach Währungswettbewerb. Und wäre Mises nicht gleichzeitig mit dem Ende der Golddeckung 1971/74 gestorben, hätte auch er diesen Geldsozialismus noch klarer bekämpft. Abstrakt tat er dies ja zeitlebens schon seit 1912. Aber erst die Abschaffung des letzten Goldankers machte die heutigen totalitären Eskapaden der Welteliten finanzierbar. Nicht final (der „menschliche Entwurf“ wird auch diesmal scheitern) – aber doch schon 45 Jahre lang.

Die Eliten dieser Welt haben sich nicht abgesprochen, sie sind sich nicht einig. Sie wollen keinen Genozid, keinen Totalitarismus.

=> Amen. Glauben ist nicht wissen. Aber Sie sind natürlich frei, die Indizien und die Warner zu ignorieren. Mehr verlangen wir ja gar nicht.

Dieses Weltbild ähnelt dem der Protokolle der Weisen von Zion und dem weltweiten Judenrat, der die Fäden der internationalen Politik spinnt.

=> Diese Keule lassen wir jetzt einmal. Ich las die Protokolle schon, als Sie vermutlich Hayek noch nicht buchstabieren konnten. Und ja, sie sind eine Fälschung.

Politik ist aber vielschichtig, undurchsichtig und ergebnisoffen. Wenn sie an die Naturgesetze einer kleinen Machtelite wirklich glauben, gegen die der normale Bürger eh ohnmächtig ist (ein Hegelscher Weltgeist vll?), dann schließen sie ihren FB Account, beenden sie ihr Mietverhältnis und verkriechen sie sich in ein Erdloch, in dem sie dann die Weltauslöschung unbeschadet überstehen können. Wenn nicht, dann beenden Sie doch endlich ihr Rattenfänger-dasein mit Untergangsrhetorik.

=> Auf Kampfrhetorik gehe ich jetzt mal nicht ein. Sehr liberal kann ich einstecken und gestehe Ihnen Ihre Meinung (und mehr ist es nicht!) auch gegen 1000e von Indizien zu. Aber die Art meiner Kommunikation mit meinen Lesern wollen Sie bitte mir überlassen. Das muss nicht immer auf der LD sein (ist es ja auch nur selten) – aber ein liberales Forum sollte Gegenmeinungen zu den manchmal abstrusen und manchmal sogar aliberal-ideologischen aushalten.

Herzlichst Ihr Maximilian Tarrach

=> Gruß, PB